

Mitteldeutsche Zeitung

Mitteldeutsche Zeitung vom 11.04.1997

Bald der erste Spatenstich

für das Technikmuseum

Ehemalige Abus-Werkhalle wird für Ausstellung ausgebaut

Dessau/MZ. Der erste Spatenstich für das künftige Technikmuseum wird am 24. April um 16 Uhr auf dem Gelände der Kühnauer Straße 161 erfolgen. Wie der Förderverein Technikmuseum "Hugo Junkers" Dessau informiert, handelt es sich um den Beginn des Ausbaus der 1957 errichteten Flugzeughalle und späteren Werkhalle des VEB Abus Dessau. Diese hatte der Förderverein mit umliegenden Gelände im vergangenen Jahr von der Vermögensverwaltungs- und VerwertungsgmbH sowie dem Land erworben.

Die bisher größte Maßnahme des Fördervereins wird von den Beschäftigungsgesellschaften DQAS und der **DABS** durchgeführt und mit Mitteln des Arbeitsamtes, des Landes Sachsen-Anhalt und des DWA-Fonds gefördert. Dadurch werde über mehr als ein Jahr Arbeit für 100 Beschäftigte gesichert.

Doch nicht nur den ersten Spatenstich können alle Beteiligten am 24. April feiern. Bernd Junkers, Enkel von Professor Hugo Junkers, wird dem Verein an diesem Tag einen 100-PS-Tandem-Motor aus dem Nachlaß seines Großvaters übergeben. Es handelt sich vermutlich um die letzte noch verfügbare Maschine dieser Art.


Als Doppelkolben-Öl-Versuchsmaschine ist sie von Hugo Junkers persönlich entwickelt worden. Im Februar 1908 unternahm sie ihren ersten Lauf, 1910 wurde sie nach einem Umbau zu einer Tandem-Maschine auf einer Vorstellung in Petersburg vorgeführt. Bis 1928 stand diese Maschine in der Forschungsanstalt Aachen, bevor sie auf das Betriebsgelände von Hugo Junkers in München-Allach gebracht wurde.

Quelle:	Mitteldeutsche Zeitung vom 11.04.1997
Dokumentnummer:	2E8A5B3136CDCEBC7963E85B6DA47CEB

Dauerhafte Adresse des Dokuments:

https://www.genios.de/document/MZ_0cc78b592c184678949e9734eab488c60a29c77c

Alle Rechte vorbehalten: (c) Mitteldeutsche Verlags- und Druckhaus GmbH

 © GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH